



BERUFSZIEL

Justizwach- meister/-in



**Karriere bei der Justiz.
Da steckt Zukunft drin!**

Wir in Bayern haben

die Oberlandesgerichte und Generalstaatsanwaltschaften ● München, ● Nürnberg und ● Bamberg

22 Landgerichte und 22 Staatsanwaltschaften sowie 73 Amtsgerichte



Bei diesen Gerichten und Staatsanwaltschaften sind ca. 14.000 Mitarbeiter in unterschiedlichen Berufen tätig, um mit ihrer Arbeit eine **schnelle und bürgerfreundliche Justiz** sicher zu stellen.

Hinweis: Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

Die Justiz als Arbeitgeber

Schon mal abgezockt worden?

Vielleicht im Internet?

Oder Handy, Geldbeutel, Fahrrad weg?

Wir leben in einem Rechtsstaat! Alle Bürger haben Anspruch auf den Rechtsweg und können sich daher zur Durchsetzung eines privaten Anspruchs oder wegen der Verfolgung einer Straftat an die Gerichte oder Staatsanwaltschaften wenden.

Die Justiz in Bayern ist modern
und leistungsfähig.

Kommen Sie zu uns!

Werden Sie Justizwachtmeister.

Als Justizwachtmeister

- sind Sie erster Ansprechpartner für die rechtsuchenden Bürger,
- sorgen Sie für die Sicherheit im Justizgebäude, u.a. indem Sie die Zugangskontrollen durchführen,
- sorgen Sie bei Sitzungen für Ruhe und Ordnung,
- wickeln Sie den Postein- und -ausgang bei den Justizbehörden ab,
- sind Sie für den Aktenumlauf zuständig.

Was wir von Ihnen erwarten?

Wichtige Voraussetzungen für die Tätigkeit als Justizwachtmeister sind

- Engagement, Teamgeist und respektvolle Umgangsformen,
- Kommunikations- und Konfliktfähigkeit sowie Flexibilität,
- Eigeninitiative und frühzeitige Übernahme von Eigenverantwortung,
- körperliche Leistungsfähigkeit und Fitness.

Dafür bieten wir Ihnen:

- eine umfassende fachliche Ausbildung,
- während dieser Zeit die Beschäftigung als Justizhelfer im Arbeitnehmersverhältnis mit einem attraktiven Gehalt,
- Aussicht auf Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe (Einstieg in der ersten Qualifikationsebene) und später auf Lebenszeit bei konstant guten Leistungen,
- einen krisensicheren Arbeitsplatz,
- umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten,
- verschiedene Fortkommensmöglichkeiten – bei entsprechender Eignung und Leistung – durch Beförderungen und durch Qualifizierung zum Justizfachwirt,
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeit, Teilzeitvarianten und Beurlaubungsmöglichkeiten,
- Zuschüsse für Dienstkleidung.

Einstellungsvoraussetzungen

- Hauptschulabschluss oder eine entsprechende Schulbildung,
- Nachweis der für den Justizwachtmeisterdienst erforderlichen gesundheitlichen Eignung und körperlichen Leistungsfähigkeit durch Ablegen einer Sportprüfung,
- Erfüllung der allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen, insbesondere:
 - Staatsangehörigkeit Deutschlands, eines EU- oder EWR-Mitgliedsstaates,
 - Einhaltung der gesetzlichen Altersgrenze (mögliche Verbeamtung bis zur Vollendung des 45. Lebensjahres),
 - charakterliche Eignung,
 - Nachweis der Verfassungstreue.



Ausbildung – so läuft's

Einstellungen können ganzjährig erfolgen.

Die Ausbildung bietet Ihnen einen

Wechsel von Theorie und Praxis.

Nach einer einführenden praktischen Unterweisung bei Gericht und / oder Staatsanwaltschaft besuchen Sie einen fachtheoretischen Lehrgang an der Bayerischen Justizakademie in Pegnitz. Dieser vermittelt insbesondere die erforderlichen rechtlichen Kenntnisse und beinhaltet ein Deeskalationstraining, einen Erste-Hilfe-Kurs, eine grundlegende Ausbildung in einsatzbezogener Selbstverteidigung einschließlich Umgang mit dem Einsatzstock und dem Pfefferspray sowie eine Waffen- und Schießausbildung.

Nach erfolgreichem Abschluss der **rund 18-monatigen Ausbildung** können Sie in der Regel in das Beamtenverhältnis auf Probe übernommen werden.

Und ... neugierig?

Sie haben Interesse an weiteren Informationen?

Dann melden Sie sich bei dem Gericht oder der Staatsanwaltschaft, bei dem / der Sie gerne arbeiten möchten. Die Anschriften der Gerichte und Staatsanwaltschaften finden Sie im Internetauftritt des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz www.justiz.bayern.de/justiz/

Mehr Infos?

[www.justiz.bayern.de/berufe-und-stellen/
justizwachtmeister/](http://www.justiz.bayern.de/berufe-und-stellen/justizwachtmeister/)

www.justiz.bayern.de/gericht/olg/js



Bayerische Justizakademie in Pegnitz

Hinweis

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Wollen Sie mehr über die Arbeit der Bayerischen Staatsregierung erfahren?



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 12 22 20 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

Die Servicestelle kann keine Rechtsberatung in Einzelfällen geben!

Impressum

Herausgeber: Bayerisches Staatsministerium der Justiz
Referat für Öffentlichkeitsarbeit
Prielmayerstraße 7, 80335 München

Gedruckt auf: umweltfreundlichem Recyclingpapier

Gestaltung: Monika Grötzinger, Visualista, München

Druck: WPP Offsetdruck, Zorneding

Stand: Juli 2017



Justiz ist für die
Menschen da.

»» Recht »» Sicherheit »» Vertrauen »»

Bayern.
Die Zukunft.

BAYERN DIGITAL